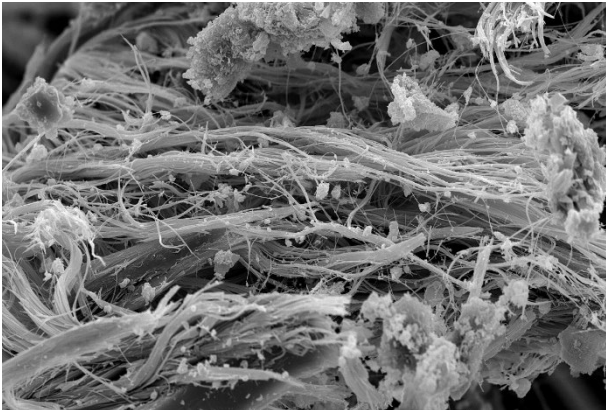


Schaden- und Werkstoffanalytik

Asbestmessungen nach HSG 248

Obwohl die Anwendung von Asbest längst verboten ist, bedroht dieser Werkstoff nach wie vor die Gesundheit des Menschen. In Gebäuden mit Baujahr vor 1990 ist er immer noch häufig anzutreffen. Wer bei Umbau, Unterhalts- und Renovationsarbeiten freigesetzte Asbestfasern einatmet, setzt sich einem Risiko aus. Wir führen vorbeugende Messungen in asbesthaltigen und -verdächtigen Räumen durch, werten diese aus und leisten eine Hilfestellung für das weitere Vorgehen. Zusätzlich führen wir Messungen (Zonenfreimessung) durch, um den Erfolg einer Asbestsanierung zu bestätigen.



Asbest-Faserprobe (Aufnahme mit Rasterelektronenmikroskop)

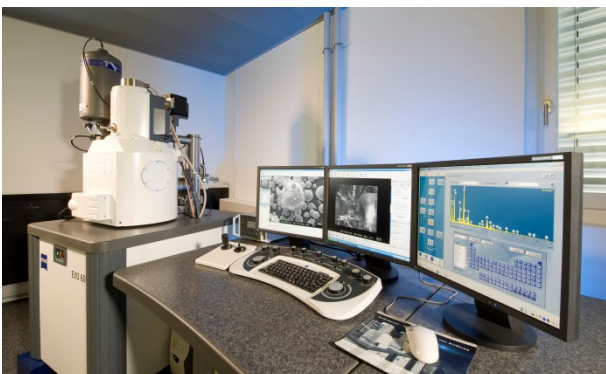
Analyse von Materialien und Staub

Die Proben werden nach der Methode HSG 248 bearbeitet und mit einem Rasterelektronenmikroskop und einem Röntgenspektrometer (SEM-EDX) analysiert.

Auffinden von asbesthaltigen Materialien in Gebäuden

Alle Räumlichkeiten in den Gebäuden sind zu inspizieren, um ermitteln zu können, ob Asbesthaltige Materialien verbaut wurden. Falls erforderlich werden Proben entnommen und die Suche nach Asbestfasern in unserem Labor durchgeführt.

Nach der Untersuchung erhalten Sie von uns einen vertraulichen Bericht mit unseren Empfehlungen anhand unserer Erfahrung in Übereinstimmung mit der aktuellen Gesetzgebung.



Rasterelektronenmikroskop mit EDX-Analysator

Nachbearbeitung und Überwachung von Asbestsanierungsstandorten

MICROSCAN SERVICE SA, ein von der Sanierungsfirma unabhängiges Fachunternehmen, ist von der SUVA und der SABRA für die Überwachung und Planung von Asbestsanierungsarbeiten anerkannt. Die drei wichtigsten Etappen bei der Beseitigung von asbesthaltigen Materialien, wie sie in der FCOS-Richtlinie Nr. 6503 vorgesehen sind, sind in der Regel die folgenden:

- Auswahl der Asbestsanierungsunternehmen und Überwachung der Baustelle.
- Asbestsanierungsarbeiten.
- Überwachung der Räumung nach Abschluss des Projekts:
 - Visuelle Inspektion der Oberflächen innerhalb des Containment-Bereichs, um sicherzustellen, dass keine Asbestreste mehr vorhanden sind.
 - Messungen der Luftqualität innerhalb des Containment-Bereichs gemäss VDI 3492, um sicherzustellen, dass vor der Räumung des Bereichs keine Asbestfasern mehr vorhanden sind.

Folgenden Dienstleistungen bieten wir an:

- Erstellung von Ausschreibungsunterlagen im Auftrag des gewerblichen Kunden für Asbestsanierungsunternehmen.
- Bewertung der Durchführbarkeit und der Einhaltung der rechtlichen und technischen Anforderungen des von der Fachfirma vorgelegten Plans zur Entfernung und Eindämmung von Asbest (RCP).
- Überprüfung der Übereinstimmung der Baustelleneinrichtung mit dem RCP und den anerkannten technischen Standards (Einschluss, Unterdruck, Bewertung der Luftströmung in den Kanälen).
- Inspektion der Einhaltung der Baustelle.
- Überwachung des ordnungsgemässen Ablaufs der Baustelle (Art der Inspektion, Analysen, Notfallmassnahmen).
- Überprüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit des Baustellenabschlussberichts.
- Überwachung der Freigabe gemäss den Anforderungen von FCOS 6503.
- Visuelle Inspektion in Übereinstimmung mit den NF X46-021 Standards.
- Luftmessungen (Freigabe und normaler Gebrauch) gemäss VDI 3492.
- Verfahren zur Dekontamination von Bedienern und Material.
- Containment-Bedingungen vor und nach der Überwachung der Freigabe.
- Verarbeitung von Luftproben.

